

Beschreibung:

Mauerdurchführungen dichten Leitungen an Durchführungsstellen ab. Je nach Anwendungsfall benötigt man unterschiedliche Mauerdurchführungen:

In der Regel Ø 32 für 1" PE-Rohr,
 Ø 36 für 1" Saugschlauch,
 Ø 50 für 50er HT-Rohre für die
 Trinkwassernachspeisung

Kabel für die Stromzufuhr von Tauchpumpen
 und für die Wasserstandsmessung Ø 16 für
 das PE-Rohr der Rückspülvorrichtung

Diese Öffnung ist in unseren Mauerdurchführungen immer enthalten, kann aber, wenn nicht benötigt, mit beiliegenden Stopfen verschlossen werden.

Eine Mauerdurchführung besteht aus einer 30 mm starken Gummipatte mit 2 Edelstahlplatten und Verschraubungen.



Im Lieferprogramm:

Art.-Nr. 5000300
 für Rohr-Ø 100 mm
 2 x Ø 32, 1 x Ø 16 und 2 Kabel

Art.-Nr. 5000310
 für Rohr-Ø 100 mm
 1 x Ø 36, 1 x Ø 16 und 2 Kabel

Art.-Nr. 5000320
 für Rohr-Ø 100 mm
 1 x Ø 32, 1 x Ø 16 und 2 Kabel

Auf Anfrage andere Kombinationen lieferbar

Funktionsprinzip:

Leitungen und Kabel werden durch die entsprechenden Öffnungen gezogen. Dann wird die Mauerdurchführung in das Ende des Leerrohres eingesetzt. Die Muttern zeigen dabei nach außen.

Die Muttern werden angezogen, dadurch drücken die beiden Edelstahlplatten die Gummidichtung gegen die Wandung des Leerrohres und dichten so die Verbindung wasserdicht ab.



Ausschreibungstext:

Pos.	Menge	Artikel	Preis in €
1.1	_____	3P Mauerdurchführung Mauerdurchführung für Rohr-Ø 100 mm 1 x Ø 36, 1 x Ø 16 und 2 Kabel o.a. für die wasserdichte Verbindung des Technikraums mit dem Regenspeicher	_____

Verpackungseinheit
3P Mauerdurchführung:
 Umkarton 790 x 575 x 700 mm: 20 Stück